

Krippen ABC

der Kinderkrippe St. Josef

Katholische Kindertagesstätte St. Josef
Inselstraße 20
63741 Aschaffenburg
Tel. Krippe: 06021/4449577
Tel. Kiga: 06021/450066

A wie

Abholung des Kindes

Bitte teilen Sie uns mit, wenn eine uns unbekannte Person Ihr Kind abholt.

Abholzeit

Bitte halten Sie die vereinbarten Abholzeiten ein.

Sie können Ihr Kind nach dem Essen, um 11.45 Uhr abholen. Ab 14.00 Uhr können Sie Ihr Kind der Buchungszeit entsprechend holen, deshalb gestaltet sich die Abholzeit am Nachmittag individuell.

Abwesenheit des Kindes

Teilen Sie uns bitte rechtzeitig mit, falls Ihr Kind wegen Krankheit, Urlaub etc. die Einrichtung nicht besuchen kann.

Auffanggruppe

Von 07:00 Uhr bis ca. 08:30 Uhr hat aufgrund geringerer Kinderzahlen nur eine Gruppe geöffnet. Die Kinder werden in dieser Zeit in der Fröschegruppe (untere Gruppe) begrüßt. Am Nachmittag ab ca. 15:00 Uhr werden dann wieder beide Gruppen zusammengelegt.

Aufsichtspflicht

Während der vereinbarten Öffnungszeiten ist das pädagogische Personal für die Aufsicht Ihres Kindes verantwortlich. Diese Aufsichtspflicht beginnt mit der Übergabe des Kindes an das Personal und endet mit der Übergabe des Kindes an die Eltern bzw. die abholende Person. Bei Festen und Veranstaltungen obliegt die Aufsichtspflicht bei den Eltern.

Aushänge

Im Flur zu den Fröschen (untere Gruppe) und neben der Gruppenraumtüre der Küken (obere Gruppe) finden Sie gruppenspezifische Aushänge wie den Wochenrückblick oder gruppenrelevante Informationen.

Am Treppenaufgang befindet sich die Pinnwand mit allen Infos die beide Gruppen betreffen wie z.B. den Speiseplan, unsere Schließzeiten, aktuelle Krankheiten oder Infos zu Festen. Auch andere wichtige Informationen werden an den Pinnwänden befestigt. Bitte täglich schauen ob etwas Neues aufgehängt wurde.

B wie

Bettwäsche

Die Bettwäsche wird von uns gestellt. Regelmäßig geben wir diese zum Waschen mit nach Hause. Falls Ihr Kind einen Schlafsack benötigt, müssen Sie diesen bitte mitbringen.

Bringzeiten

Bitte bringen Sie Ihr Kind bis spätestens 09:00 Uhr in die Einrichtung.

Aus Sicherheitsgründen ist die Eingangstür zugesperrt.

Zudem stört ein „Zu-Spät-Kommen“ den Tagesablauf der ganzen Gruppe und das Kind hat Schwierigkeiten sich in die Spielgruppe einzufinden. Aus diesem Grund wird nach 09:00 Uhr die Eingangstür nicht mehr geöffnet. (Außer bei angekündigten Verspätungen durch Termine)

Buchung

Es besteht eine tägliche Mindestbuchung von 8.00-14.00 Uhr . Die Buchung gilt innerhalb eines Kindergartenjahres, kann aber auch durch verschiedene Gründe geändert werden. Ihr Kind kann die Einrichtung nur innerhalb der gebuchten Stunden besuchen. Ausnahmen sind nur bei wichtigen Gründen möglich.

E wie

Eingewöhnung

Je nach Kind dauert die Eingewöhnung ca. 6 bis 8 Wochen. Jede Eingewöhnung verläuft bei uns individuell und richtet sich nach den Bedürfnissen und der Situation des jeweiligen Kindes. Sie als Bezugsperson verbringen in den ersten Tagen ca. 1,5 Stunden mit ihrem Kind in der Einrichtung. Hier lernt das Kind uns, die anderen Kinder und unseren Ablauf kennen. Die erste Trennung findet dann nach Absprache und frühestens am 5. Tag für etwa 30 Minuten statt. Fühlt sich das Kind bei uns wohl und lässt sich bei Bedarf von uns beruhigen, verlängert sich die Zeit in der das Kind alleine hier bleibt nach und nach. Täglich sprechen wir mit Ihnen ab wie lange Ihr Kind am nächsten Tag alleine in der Einrichtung bleibt.

Bitte verabschieden Sie sich bei einer Trennung immer von Ihrem Kind und gehen Sie nicht einfach. Sollte die Trennung mal etwas schwerer fallen können Sie gerne jederzeit bei uns anrufen und sich erkundigen wie es Ihrem Kind geht. Wir rufen Sie natürlich an wenn sich das Kind nicht beruhigen lässt, damit Sie es abholen können.

Diese Eingewöhnungszeit ist auch für Sie als Eltern sehr wichtig, da auch Sie in die Gruppe eingewöhnt werden, indem Sie Räume, Tagesablauf, andere Kinder und auch das Personal kennen lernen. Für die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft von Eltern und Personal ist dies von großer Bedeutung!

Elternarbeit

Elternarbeit ist für uns sehr wichtig. Deshalb sind tägliche kurze Tür- und Angelgespräche ein wichtiger Bestandteil unserer Arbeit. Des Weiteren finden regelmäßige Elterngespräche und Elternabende statt.

Erreichbarkeit der Eltern

Uns ist es sehr wichtig, dass Sie jederzeit erreichbar sind. Bitte geben sie uns umgehend Bescheid, wenn sich eine Telefonnummer geändert hat.

Elternbeirat

Zu Beginn des Kindergartenjahres wird von allen Erziehungsberechtigten ein Elternbeirat gewählt. Dem Beirat kommt eine beratende Funktion gegenüber dem Träger und dem pädagogischen Personal zu. Er wird informiert und gehört, wenn wichtige Entscheidungen getroffen werden.

F wie

Freispielzeit

Das freie Spiel hat in unserer Einrichtung großen Stellenwert und entspricht seiner ursprünglichen Bedeutung, auch wirklich „frei“ spielen zu können. Das Kind kann in dieser Zeit frei wählen mit wem, wo, was und wie lange es spielen möchte. Dadurch wird das Kind angeregt, Eigeninitiative zu entwickeln und Selbständigkeit zu üben.

Gezielte pädagogische Angebote finden ebenfalls am Vormittag ihren Platz. Wir gehen turnen, basteln, kneten, malen, etc. Außerdem unternehmen wir in dieser Zeit auch Ausflüge und Spaziergänge.

Während der Freispielzeit findet auch unser Morgenkreis statt. Hier begrüßen wir uns und schauen wer da ist. Wir singen gemeinsam mit den Kindern Lieder oder vermitteln kindgerecht verschiedene Themen wie z.B. die Weihnachtsgeschichte.

G wie

Garten

In unserer Freispielzeit gehen wir, wenn möglich, täglich in den Garten. Bitte kleiden Sie Ihr Kind wettergerecht und achte Sie darauf, dass die Matschkleidung im Kindergarten auch dem Wetter angepasst sind.

H wie

Hausschuhe

Für den Gruppenraum benötigt Ihr Kind aus versicherungstechnischen Gründen Hausschuhe oder Rutschsocken. Ist es warm können die Kinder auch barfuß laufen.

K wie

Krankheiten

Bei Fieber, Erbrechen und Durchfall darf das Kind die Einrichtung nicht besuchen. Bei *Erbrechen und Durchfall* muss Ihr Kind mindestens *48 Stunden symptomfrei* sein um die Einrichtung wieder besuchen zu können. Bei *Fieber* soll das Kind *mindestens 24 Stunden symptomfrei* sein bevor es die Einrichtung wieder besucht.

Aus Versicherungstechnischen Gründen dürfen wir keine Medikamente wie Hustensaft, Nasentropfen oder Globulis verabreichen.

Ansteckende Krankheiten werden an der Pinnwand ausgehängt. Deshalb bitten wir Sie, wenn Sie Ihr Kind entschuldigen, Bescheid gut sagen warum das Kind zu Hause bleibt.

Kopfbedeckung

Bitte denken Sie daran, Ihrem Kind entsprechend der Jahreszeit eine Kopfbedeckung mitzugeben. Diese sollte mit Namen versehen sein.

Kuscheltier

Um das Einschlafen zu erleichtern, dürfen Sie Ihrem Kind gerne ein Kuscheltier, Schmusetuch oder z.B. eine Spieluhr mitgeben. Auch während der Eingewöhnung kann ein Kuscheltier Ihrem Kind Sicherheit vermitteln.

Kindergarten

Etwa um das dritte Lebensjahr verabschieden wir die Kinder in den Kindergarten. Möchten Sie, dass Ihr Kind in unserer Einrichtung bleibt und in den Kindergarten St. Josef wechselt? Dann bitten wir Sie hierfür rechtzeitig, ca. ein Jahr, im Vorfeld in der Krippe Bescheid zu geben.

Die Umgewöhnung in den Kindergarten übernehmen wir. Zunächst besucht uns ca. 4 Wochen vorher die Erzieherin aus der zukünftigen Kindergartengruppe. Anschließend

besuchen wir gemeinsam mit den Kindern die „neue“ Gruppe. Nach einigen gemeinsamen Besuchen darf das Kind dann für kurze Zeit alleine im Kindergaten bleiben. Diese Zeit staffelt sich dann, ähnlich wie in der Krippeneingewöhnung. Wir bitten Sie sich trotzdem noch etwas Zeit nach der Eingewöhnung in den Kindergarten zu nehmen, da es je nach Verlauf der Eingewöhnung sein kann, dass Sie Ihr Kind noch etwas früher abholen. Dies besprechen wir aber im Vorfeld mit Ihnen.

In einem Übergangsgespräch in dem Sie als Eltern, die Erzieherin aus der neuen Kindergartengruppe und eine Bezugsperson aus der Krippe anwesend sind, besprechen wir die aktuell laufende Umgewöhnung. Außerdem erhalten Sie hier Informationen zum Alltag im Kindergarten.

Wie auch in der Krippe, gestaltet sich die Eingewöhnung in den Kiga individuell und richtet sich nach den Bedürfnissen des Kindes.

L wie

Lätzchen

Die Lätzchen werden von uns gestellt und auch gewaschen.

M wie

Mitbringen

Zum Start in die Krippe bitte folgendes mitbringen:

- 6 Fotos in Passbildgröße
- 1 Paar Rutschersocken/ Hausschuhe
- Wechselwäsche
- Windeln, Feuchttücher, Wundcreme
- ggf. eine Trinkflasche/ Trinkbecher
- ggf. ein Schlafsack
- Schlafanzug/ Schlaf T-Shirt
- persönliche Gegenstände wie Kuscheltier, Schnuller, etc.
- Matschkleidung (Regenjacke, Matschhose, Gummistiefel)
- U-Heft
- ein schmaler Ordner (DinA4)
- ein Pack Prospekthüllen

Bitte kennzeichnen Sie alles mit dem Namen Ihres Kindes

Mahlzeiten

Alle Mahlzeiten werden bei uns gemeinsam eingenommen. Jedes Kind bringt sein eigenes Frühstück mit. Das ausgewogene Mittagessen wird von der Kinderküche Apetitio geliefert und bei uns entsprechend zubereitet. Wir frühstücken gegen 9 Uhr und essen um 11.30 Uhr zu Mittag.

Im Laufe des Vormittags, gegen 10.30 Uhr sowie am Nachmittag gegen 14.30 Uhr.

Während des ganzen Tages stehen den Kindern ungesüßter Tee und Wasser zur Verfügung.

O/Ö wie

Öffnungszeiten

Die Krippe ist von Montag bis Donnerstag von 07:00 Uhr bis 17:00 Uhr und freitags von 07:00 Uhr bis 16:00 Uhr geöffnet.

Folgende „Bring und Abholzeiten“ gibt es bei uns:

- 07:00 Uhr bis 09:00 Uhr Bringzeit
- 11:45 Uhr bis 12:00 Uhr erste Abholzeit
- Ab 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr offene Abholzeit

Bitte beachten Sie beim Abholen den Schlafrythmus Ihres Kindes sowie die von Ihnen gebuchte Zeit. Innerhalb dieser gebuchten Zeit können Sie Ihr Kind, unter Berücksichtigung der vorgegebenen Bring- oder Abholzeiten holen oder bringen.

P wie

Pflege

Die pflegerischen Aufgaben haben bei uns einen großen Stellenwert. Diese werden liebevoll und individuell von uns übernommen und begleitet. Dazu gehören das Waschen von Gesicht und Händen, das Bewusstmachen des Naseputzens, Eincremen, Wickeln sowie das Hinführen zum Toilettengang. Bei der Sauberkeitserziehung lehnen wir es ab, mit Druck zu arbeiten. Das Kind wird sauber, wenn es dazu bereit ist.

Bitte bringen Sie Pflegeutensilien wie Windeln, Feuchttücher und Creme mit. Wenn etwas zu Neige geht, teilen wir Ihnen dies rechtzeitig mit.

Persönliche Gegenstände

Bitte beschriften Sie alle persönlichen Gegenstände Ihres Kindes, so dass es zu keinen Missverständnissen kommt.

Für Verlust oder Beschädigung übernehmen wir keine Haftung.

Portfolio

Jedes Kind erhält von Anfang an einen Ordner. In diesem werden die Entwicklungsschritte, Vorlieben und vieles mehr mit Fotos festgehalten. Am Ende der Krippenzeit wird der Ordner mit nach Hause gegeben. Dafür bitten wir Sie einen schmalen Ordner sowie die Prospekthüllen mitzubringen.

Sie dürfen natürlich auch während der Zeit bei uns den Ordner anschauen.

Preise

Monatlicher Beitrag für Krippenkinder

6 Std. täglich bzw. 30 Std. wöchentlich	220,- Euro
7 Std. täglich bzw. 35 Std. wöchentlich	230,- Euro
8 Std. täglich bzw. 40 Std. wöchentlich	240,- Euro
9 Std. täglich bzw. 45 Std. wöchentlich	250,- Euro
10 Std. täglich bzw. 50 Std. wöchentlich	260,- Euro

Zusätzlich werden für das warme Mittagessen eine Essenspauschale von 75€ mit dem Beitrag eingezogen.

T wie

Trinkflasche

Die Kinder trinken bei uns aus Tassen und werden regelmäßig an das Trinken erinnert. Falls Ihr Kind noch nicht aus der Tasse trinken kann, geben Sie bitte eine entsprechende Flasche mit. Diese Flasche kann gerne in der Krippe bleiben, bis Ihr Kind aus dem Becher trinkt

Tagesablauf:

So sieht unser Tag aus:

07:00 Uhr - ca. 8:30 Uhr: gemeinsame Freispielzeit in der Fröschegruppe

09:00 Uhr - 09:30 Uhr: gemeinsames Frühstück

09:30 Uhr - 11:30 Uhr: Freispielzeit/ Gartenzeit/ Ausflüge/ Morgenkreis

11:30 Uhr - 12:00 Uhr: Mittagessen

11:45 Uhr- 12:00 Uhr: 1. Abholzeit

12:00 Uhr - ca.14:15 Uhr: Ruhezeit/ Schlafenszeit

ab 14:00 Uhr beginnt die zweite Abholzeit

14:30 Uhr : Mittagssnack

15:00 Uhr- 17:00 Uhr: gemeinsame Freispielzeit

S wie

Sauberkeitserziehung

Sobald das Kind selbst auf die Toilette gehen möchte, sollte man mit der Sauberkeitserziehung beginnen. Wir unterstützen Sie gerne dabei, sprechen Sie uns einfach an.

Schnuller

Falls Ihr Kind einen Schnuller benötigt, können Sie einen oder zwei Schnuller mitbringen. Diese können dann in der Krippe bleiben und werden bei uns an der Schnullerwolke aufbewahrt.

Schlafen

Nach dem Mittagessen um ca. 12.00 Uhr beginnt unserer Ruhezeit. Wir gehen gemeinsam mit den Kindern in den Schlafraum. Dort können die Kinder sich ausruhen und die Eindrücke und Erlebnisse des Tages verarbeiten. Damit die Kinder nicht aus diesem wichtigen Prozess gerissen werden öffnen wir ab 13.30 Uhr die Rollos damit Licht in den Schlafraum kommt und die Kinder sanft erwachen können.

Grundsätzlich kann Ihr Kind jederzeit seinem natürlichen Bedürfnis nach Ruhe oder Schlaf nachkommen und so haben auch jüngere Kinder am Vormittag die Möglichkeit zu Schlafen.

Selbstständigkeit

Kinder möchten sich einbringen und selbst im Alltag mitwirken. Wir geben den Kindern hierfür viele Möglichkeiten im Alltag um sich auszuprobieren und etwas selbst zu tun. Die Kinder helfen uns beim Tischdecken, ziehen sich soweit sie es können selbst an- oder aus, sie räumen ihren Teller nach dem Essen auf und auch beim Aufräumen der Spielsachen werden sie einbezogen. Natürlich bieten wir den Kindern hierbei auch Hilfestellung.

W wie

Wechselkleidung

Bitte geben Sie Ihrem Kind einen Satz Wechselkleidung mit.

Bitte passen Sie die Wechselwäsche der jeweiligen Jahreszeit und der Größe Ihres Kindes an.

Wettergerechte Kleidung

Wir möchten zu jeder Jahreszeit nach draußen gehen. Bitte ziehen Sie ihr Kind zu jeder Jahreszeit wettergerecht an.

Jedes Kind sollte am Garderobenplatz Regenkleidung (Matschhose, Regenjacke, Gummistiefel) hängen haben, welcher der Jahreszeit entspricht.

Im Sommer sollte ihr Kind einen Sonnenhut dabei haben und eingecremt sein. Am Nachmittag cremen wir dann die Kinder mit der eigenen Sonnencreme nach.

Wickeln

Jedes Kind bekommt im Laufe des Vormittags und nach dem Mittagsschlaf eine frische Windel. Natürlich wird auch jederzeit nach Bedarf gewickelt. Die Windeln werden von zu Hause mitgebracht.

Wünsche

Für Wünsche und Anregungen sind wir jederzeit offen und dankbar. Aber denken Sie bitte daran, dass auch wir nur im Rahmen unserer Möglichkeiten arbeiten können.